

# Venture Capital – Markttrends 2025

Nr. 486, 18. Februar 2025

Autor: Dr. Steffen Viète, Telefon 069 7431- 68019, [steffen.viete@kfw.de](mailto:steffen.viete@kfw.de)

Start-ups treiben Innovationen und neue Geschäftsmodelle voran, die für zukünftigen Wohlstand und Wettbewerbsfähigkeit entscheidend sind. Dafür benötigen sie geeignete Finanzierung. Welche technologischen Entwicklungen zukünftig wichtige Beiträge leisten werden, unterliegt jedoch von Natur aus großer Unsicherheit. Professionelle Venture Capital-Investoren verfügen über tiefes Technologie- und Branchenwissen, investieren renditeorientiert und spielen daher bei der Allokation von Innovations- und Wachstumskapital eine zentrale Rolle.

Die Investitionstätigkeit und die Stimmung unter deutschen Investoren zeigen, dass neben dem technologischen Potenzial auch das wirtschafts- und gesellschaftspolitische Umfeld für Finanzierungstrends auf dem deutschen Venture Capital-Markt wichtig ist. Dabei gehen die derzeit erwarteten Wachstumschancen in den verschiedenen Technologiebereichen auseinander. Einige Trends fallen besonders ins Auge:

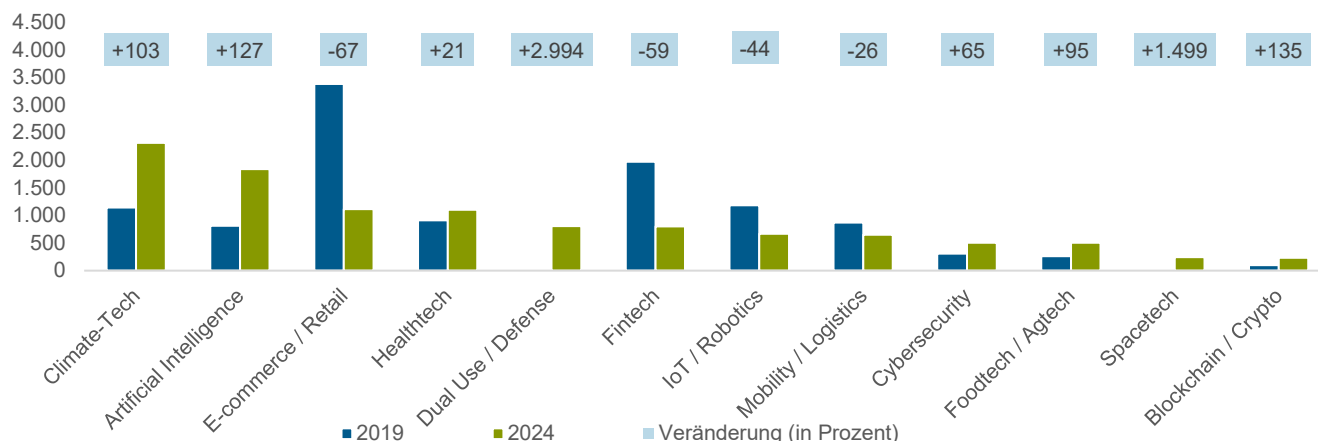
- Artificial Intelligence hat in den letzten Jahren aufgrund rapider technologischer Fortschritte einen starken Zufluss an Investitionen erfahren, der wohl auch 2025 anhalten wird.
- Hohe Wachstumschancen sehen Investoren auch in Cybersecurity und Dual Use-Technologien, beeinflusst durch das aktuelle geopolitische Marktumfeld.

- Climate-Tech hat sich im Zuge der grünen Transformation 2024 zum volumenstärksten Technologiefeld auf dem deutschen Venture Capital-Markt entwickelt, jedoch sind die Wachstumserwartungen für 2025 schwächer als vor drei Jahren.
- Geringe Wachstumschancen für 2025 werden in den Bereichen Mobility/Logistics, Foodtech/Agtech und E-Commerce gesehen, wobei letzterer 2019 noch der größte Markt war, aber derzeit Anzeichen einer Marktsättigung zeigt.

Der deutsche Venture Capital-Markt (VC-Markt) hat im Jahr 2024 wieder positive Signale ausgesendet. Das Dealvolumen ist im Vergleich zum Vorjahr um 4 % auf rund 7,4 Mrd. EUR angestiegen. Nach einem globalen Boom 2021 und anschließender Konsolidierungsphase bewegt sich das Investitionsvolumen in deutsche Start-ups damit wieder nahe dem Niveau von 2019, vor Ausbruch der Pandemie. Auch das Geschäftsklima unter deutschen VC-Investoren hat sich 2024 deutlich erholt und bewegt sich zum Jahreswechsel wieder nahe seinem historischen Durchschnitt.<sup>1</sup> Für Start-ups verheißt dies einen besseren Zugang zu Kapital, um ihre Innovations- und Wachstumsaktivitäten zu finanzieren. Durch die Entwicklung von Technologien und disruptiven Geschäftsmodellen stärken sie das Wachstum und die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Deutschland. Welche technologischen Entwicklungen dabei in Zukunft konkret einen wichtigen Beitrag leisten werden, ist jedoch naturgemäß mit großer Unsicherheit behaftet.

## Grafik 1: Finanzierungstrends auf dem deutschen VC-Markt

Dealvolumen in Mio. EUR und Veränderung 2019 vs. 2024 in zentralen Technologiebereichen



Anmerkung: Einzelne Unternehmen können in verschiedenen Technologiebereichen aktiv sein, sodass deren Finanzierungen mehrfach gezählt werden.  
Quelle: Dealroom.co, KfW Research.

Professionelle Venture Capital-Investoren spielen bei der Allokation von Innovations- und Wachstumskapital eine wichtige Rolle. Sie sind Experten in ihren Markt Bereichen, besitzen tiefes Branchenwissen und investieren ihre Mittel renditeorientiert. Das Venture Capital-Ökosystem fördert auf diese Weise Innovationen und Wachstum im Sinne des marktwirtschaftlichen Entdeckungsprozesses. Finanzierungstrends auf dem VC-Markt sind daher auch ein Gradmesser dafür, welche Technologien mittelfristig von Bedeutung sein werden.

**Finanzierungstrends bestimmt durch technologisches Potenzial und Marktumfeld**

**Technologische Innovation als Grundlage von Investoreninteresse – Beispiel Artificial Intelligence**

Entscheidend für die Finanzierungsaktivität sind zunächst technologische Entwicklungen, die Start-ups eine Grundlage bieten, bestehende Märkte zu disruptieren oder neue Märkte zu schaffen. Das aktuell wohl eindrucksvollste Beispiel in diesem Zusammenhang ist der Bereich Artificial Intelligence (AI), in dem die rapide Entwicklung und Verbreitung von generativer AI und Large Language Modellen ab 2022 ein steigendes Investoreninteresse nach sich zog. Im Jahr 2024 sammelten AI-Start-ups rund 1,8 Mrd. EUR auf dem deutschen VC-Markt ein, was diesen Technologiebereich gemessen am Dealvolumen zum zweitwichtigsten machte (Grafik 1). Die rasante technologische Entwicklung im Bereich AI weltweit äußerte sich zuletzt im Januar 2025 mit dem Markteintritt eines chinesischen Start-ups, das neue Effizienz- und Kostenpotenziale bei AI-Modellen aufzeigte. Dies verdeutlicht den intensiven internationalen Wettbewerb für AI-Start-ups. Der Markteintritt könnte kurzfristig zu einer Neubewertung der Situation durch Start-ups und Investoren führen, was eine Zurückhaltung bei Finanzierungsabschlüssen zur Folge haben könnte. Mittel- bis langfristig dürften technologische Verbesserungen von den Marktteilnehmern adaptiert werden und zum Wachstum des AI-Sektors beitragen.

**Gesellschaftliche und wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen entscheidend für Marktentwicklung**

Neben dem technologischen Potenzial spielen gesellschaftliche, regulatorische und wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen eine wichtige Rolle für die Wachstumschancen in

einzelnen Technologiefeldern. Dies wird am Bereich Climate-Tech deutlich, bei dem technologische Innovationen auf die dringliche gesellschaftliche Herausforderung der Transformation zu einer klimaneutralen Wirtschaft treffen. Zusätzlich haben hier in den vergangenen Jahren wirtschaftspolitische Initiativen, etwa durch das Pariser Klimaabkommen und begleitende industriepolitischen Maßnahmen, in vielen Ländern zu hoher globaler Nachfrage geführt.<sup>2</sup> In diesem Umfeld ist der Bereich Climate-Tech mit einem Dealvolumen von rund 2,3 Mrd. EUR 2024 zum investitionsstärksten Technologiebereich auf dem deutschen VC-Markt angewachsen.

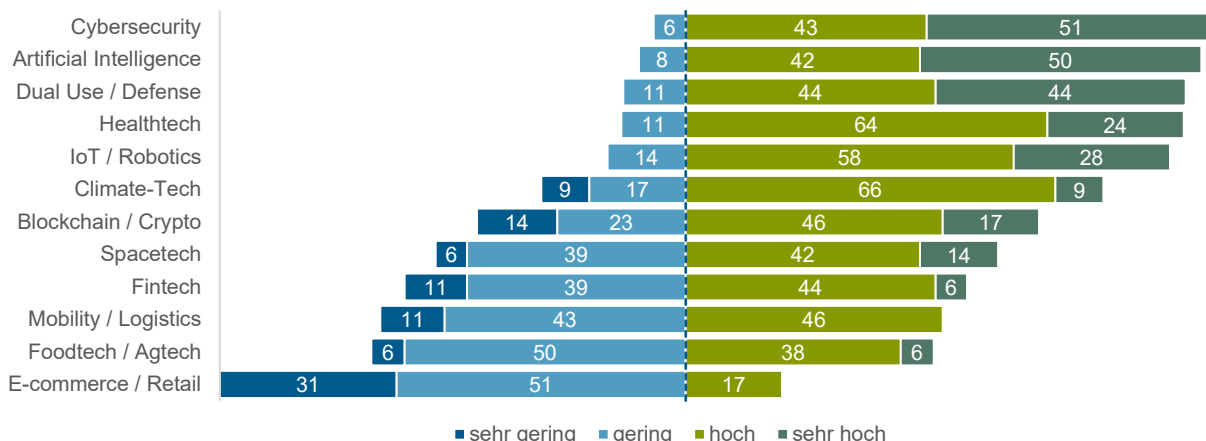
Der Bereich Healthtech ist ein traditionell wichtiger Technologiebereich für den VC-Markt, in dem die Nachfrage nach innovativen Gesundheitslösungen, verstärkt durch die COVID-19-Pandemie und den demografischen Wandel sowie die Digitalisierung im Gesundheitswesen, auch aktuell vielversprechende Wachstumschancen bietet. In diesem Bereich sammelten deutsche Start-ups 2024 ebenfalls über 1 Mrd. EUR ein.

Eine weitere, für das Marktumfeld prägende Entwicklung der vergangenen Jahre ist die weltweite Verschärfung geopolitischer Konflikte. Unter diesem Einfluss wurde der Bereich Dual Use/Defense, der in Deutschland und Europa traditionell nur sehr eingeschränkt bei der Finanzierung durch Wagniskapital Beachtung fand, in der jüngeren Vergangenheit häufiger Ziel von VC-Beteiligungen. Diese Entwicklung äußerte sich zuletzt im Jahr 2024 mit der Initiierung eines 1 Mrd. EUR großen VC-Fonds zur Finanzierung entsprechender Technologien durch Nato-Mitgliedstaaten. In Deutschland erreichte der Bereich im Jahr 2024 insgesamt ein Investitionsvolumen von knapp über 800 Mio. EUR. Auch der Bedarf nach Technologien im Bereich Cybersecurity zum Schutz von IT-Systemen, Netzwerken und Daten nahm in diesem Marktumfeld in den vergangenen Jahren zu.<sup>3</sup>

Der Bereich Space-Tech ist ebenfalls ein für den deutschen VC-Markt vergleichsweise junger Technologiebereich. Hier bietet die Privatisierung und Kommerzialisierung der internationalen Raumfahrt zusehends Marktchancen für deutsche Start-ups.

**Grafik 2: Cybersecurity und AI mit den größten Wachstumserwartungen für 2025 unter deutschen VC-Investoren**

Wie schätzen Sie für das kommende Jahr 2025 die Wachstumschancen bezüglich folgender Sektoren ein?



Anmerkung: N=36.  
Quelle: German Venture Capital Barometer (GVCB) Q4 2024, KfW Research.

So wurden durch deutsche Space-Tech-Start-ups 2023 erstmals über 100 Mio. EUR an Mitteln eingeworben und im Jahr 2024 ein Volumen von 240 Mio. EUR investiert.

**Technologielebenszyklus und Marktreife bei Investitionsentwicklung sichtbar**

Des Weiteren sind der Technologielebenszyklus und die Reifegrade einzelner Technologiebereiche entscheidend für die Investitionsdynamik auf dem VC-Markt. Hier wechseln sich Phasen von Innovation, Marktreife und Konsolidierung ab. Ein anschauliches Beispiel ist der E-Commerce-Sektor, der über viele Jahre hinweg als einer der wichtigsten und dynamischsten Bereiche für Wagniskapitalbeteiligungen galt. In den letzten Jahren jedoch scheint sich der E-Commerce-Markt in eine reifere Phase bewegt zu haben, was zu einem Rückgang der Investitionsdynamik geführt hat. Im Jahr 2024 wurden hier zwar nach wie vor über 1 Mrd. EUR investiert, was jedoch den deutlichsten Rückgang im Vergleich zum Investitionsvolumen im Jahr 2019 unter den hier betrachteten Technologiefeldern bedeutete.

**Ausblick 2025: Wachstumserwartungen deutscher VC-Investoren**

Aufschluss über die zu erwartende Entwicklung bei der Wagniskapitalfinanzierung in verschiedenen Technologiebereichen kann das Stimmungsbild unter deutschen VC-Investoren liefern. Bei der Sonderbefragung im German Venture Capital Barometer für das vierte Quartal 2024 äußerten deutsche VC-Investoren besonders hohe Wachstumserwartungen für 2025 mit Blick auf den Technologiebereich Cybersecurity (Grafik 2). Über die Hälfte der befragten Investoren geht hier von sehr hohen Wachstumschancen aus. Auch die Euphorie bezüglich Artificial Intelligence scheint ungebrochen. Zwar waren 2024 angesichts des weltweit hohen Investitionsvolumens bei noch unklarem wirtschaftlichem Erfolg von einzelnen Marktakteuren erste Skepsis an den Bewertungen und weiteren Wachstumschancen von AI-Start-ups geäußert worden.<sup>4</sup> Die Breite der deutschen VC-Investoren erwartet jedoch auch für 2025 hohe oder sehr hohe Wachstumschancen in diesem Technologiebereich. Tatsächlich haben sich die Wachstumserwartungen der Investoren seit 2022 bezüglich AI nochmals gesteigert (Grafik 3). Auch das für den deutschen VC-Markt noch junge Technologiefeld Dual Use/Defence dürfte gemäß der Investoreneinschätzung 2025 gute Wachstumschancen haben und daher auch einen weiteren Zufluss an Investitionen erfahren. Eine solide Entwicklung der Finanzierung dürfte zudem im bereits heute für die Gesamtinvestitionsaktivität bedeutenden Healthtech-Bereich anstehen. Hier sind die Wachstumserwartungen der Investoren bereits seit 2022 gleichbleibend hoch.

Für die Technologiebereiche Mobility/Logistics, Foodtech/Agtech und E-Commerce sehen die Investoren dagegen mehrheitlich geringe Wachstumschancen (Grafik 2). Insbesondere in den Bereichen Foodtech/Agtech und Mobility/Logistics sind die Wachstumserwartungen der Investoren seit 2022 zurückgegangen. Im Bereich E-Commerce war gemäß der Investorenstimmung bereits 2022 von einer anstehenden Sättigung des Marktes auszugehen (Grafik 3), was auch der Entwicklung der tatsächlich getätigten Investitionen in diesem Bereich seit 2019 entspricht.

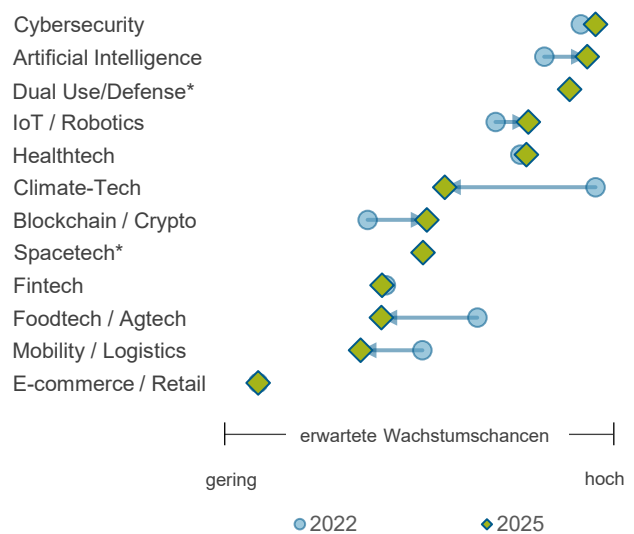
Bei Technologien im Bereich IoT/Robotics war das Investitionsvolumen 2024 im Vergleich zu 2019 zwar rückläufig. Für 2025 messen Investoren diesem Technologiebereich jedoch

vergleichsweise gute Wachstumschancen bei. Am deutlichsten gehen die zurückliegende Entwicklung des Marktvolumens und die Entwicklung der Wachstumserwartungen der Investoren im Bereich Climate-Tech auseinander. 2022 sahen deutsche Investoren darin noch den Technologiebereich mit den größten Wachstumschancen (Grafik 3), was durch ein starkes Wachstum der VC-Investitionen in den letzten Jahren bestätigt wurde. Bei den Erwartungen zu den Wachstumschancen 2025 rangiert Climate-Tech hingegen nur noch im Mittelfeld der Technologiebereiche. Zum einen könnte sich hier eine gewisse Marktsättigung abzeichnen. Da in den vergangenen Jahren viele Start-ups in diesem Bereich aktiv wurden und Finanzierung erhalten haben, ist es für einzelne Akteure mittlerweile schwieriger geworden, sich zu differenzieren und signifikante Marktanteile zu gewinnen. Zum anderen hat sich das wirtschaftspolitische Umfeld möglicherweise nicht wie erhofft entwickelt. Die Debatte um ein zu geringes wirtschaftspolitisches Ambitionsniveau und eine perspektivisch geringere Priorität für Klimaziele in vielen Staaten könnte die Erwartungen an zukünftige Wachstumschancen negativ beeinflusst haben.<sup>5</sup>

Schließlich ist bei Blockchain/Crypto ein deutlicher Anstieg in den Wachstumserwartungen der Investoren festzustellen (Grafik 3). Hier dürften sich Erwartungen über günstigere Marktbedingungen durch Deregulierung niederschlagen, die sich derzeit insbesondere in den USA abzeichnet.

**Grafik 3: Erwartungen zu Wachstumschancen haben sich seit 2022 verschoben**

Erwartete Wachstumschancen (normalisiert) und Veränderung



Anmerkung: \* keine Werte für 2022 vorhanden.  
Quelle: GVCB Q3 2022 und Q4 2024, KfW Research.

**Das German Venture Capital Barometer**

Das German Venture Capital Barometer wird unter den Mitgliedern des Bundesverbands Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften, (seit dem 2. Quartal 2021) den Mitgliedern des Deutsche Börse Venture Networks sowie weiteren Beteiligungsgesellschaften mit Sitz in Deutschland vierteljährlich erhoben. Das Hauptaugenmerk des Barometers liegt auf der Erhebung des Geschäftsklimas auf dem deutschen Venture Capital-Markt. Daneben beantworten die Investoren Sonderfragen zu wechselnden Themen.

<sup>1</sup> Viète, S. und G. Metzger (2024), [KfW Venture Capital Dashboard Q4 2024](#), KfW Research; Metzger, G. (2024), German Venture Capital Barometer 4. Quartal 2024, KfW Research.

<sup>2</sup> Viète, S. und M. Schwarz (2023), [Wagniskapital für Net Zero: Potenziale und Herausforderungen](#), Fokus Volkswirtschaft Nr. 429, KfW Research.

<sup>3</sup> Metzger, G. (2022), [Trends in Market: Krieg wirkt sich auf Investorenerwartungen aus](#), Fokus Volkswirtschaft Nr. 391, KfW Research.

<sup>4</sup> Cahn, David (2024), [AI's \\$600B Question](#), Sequoia; Goldman Sachs Exchanges (2024), [A skeptical look at AI investment](#).

<sup>5</sup> OECD (2024), [The Climate Action Monitor 2024](#), OECD Publishing, Paris.